

Kennelbach jubelt über eine maximale Ausbeute

Nach dem Triumph im VTTV-Cup holt Kennelbach die Krone der Tischtennis-Landesliga.

JOCHEN DÜNSER
E-Mail: jochen.duenser@vtn.at
Telefon: 05572/501-221

SCHWARZACH. 70 Teams aus 19 Vereinen mit rund 600 Aktiven beteiligten sich an der erstmals 1937 und dann ab 1950 in ununterbrochener Reihenfolge zum 69. Mal ausgetragenen Vorarlberger Mannschaftsmeisterschaft im Tischtennis. In der Landesliga, der obersten regionalen Leistungsstufe, setzte sich wie zu Saisonbeginn erwartet Titelverteidiger und Herbstmeister UTTC Kennelbach am Ende ganz klar durch. Die Equipe um Mannschaftsführer Markus Jäger holte sich mit 34 Punkten und fünf Zählern Vorsprung den 15. VTTV-Titel in der Vereinsgeschichte und ist damit nun in der ewigen Bestenliste nur mehr einen Triumph von Rekordmeister TTC SW Bregenz entfernt. Silber ging aufgrund der höheren Anzahl von Siegen (50:27) wie letzte Saison an den UTTC Hörbranz vor dem punktgleichen UTTC Altach (54:30 Siege). Kennelbach gelang damit wie letzte Saison der Titel-Doppelpack, da man diese Saison auch im VTTV-Cup triumphiert.

In der 1. Klasse (zweit-höchste Leistungsstufe) gab es im Frühjahrsdurchgang keine Rangverschiebung auf den vorderen drei Positionen



Das Kennelbacher Meisterteam (v. l.): Philipp Potomak, Miroslav Sklensky, Markus Jäger und Bruno Potomak.

FOTO: VEREIN

gegenüber der Herbstrunde. Mit der imposanten Bilanz von 21 Siegen und einem Remis sicherte sich der UTTC Hörbranz 2 mit acht Zählern Vorsprung den Titel. Silber ging an das Einserteam des UTTC Frastanz und Bronze holte sich die dritte Mannschaft von Altach.

Zwei Titel für Feldkirch

In den weiteren fünf Klassen gab es in der Frühjahrsrunde auf den Top-2-Plätzen der Tabelle keine Verschiebung gegenüber den Spieltagen vor dem Jahreswechsel. Die jeweiligen Meistertitel gingen an den TTC Lingenau (2. Klasse), den TTC Feldkirch 4 (3. Klasse), den UTTC Klaus 4 (4. Klasse), das fünfte Team

des TTC Feldkirch (5. Klasse), den UTTC Kennelbach 6 (6. Klasse). Bis auf Klaus 4 blieben alle Meisterteams ohne Niederlage, und die Kennel-

bacher Crew in der 6. Klasse sogar ohne Punktverlust.

Sklensky mit 37:0 Siegen

Die inoffiziellen Einzelwertungen der sieben Leistungsstufen werden von Miroslav Sklensky (Kennelbach, Landesliga), Sinisa Ajdarpasic (Frastanz, 1. Klasse), Reza Nadianmehr (Lingenau, 2. Klasse), Theresia Heintz (Feldkirch, 3. Klasse), Egon Vögel (Lingenau, 4. Klasse), Steffen Berger (Feldkirch, 5. Klasse) und Manfred Hoffellner (Kennelbach, 6. Klasse) angeführt.

Sklensky (37:0 Siege) und Hoffellner (24:0) bleiben dabei ohne Niederlage.

Tischtennis

Ehrentafel der Mannschaftsmeister (höchste Liga) seit 1937 und ab 1950 in ununterbrochener Reihenfolge	
16 Titel	TTC SW Bregenz* erster Titel: 1937; letzter Titel: 1989
15 Titel	UTTC Kennelbach erster Titel: 1965; letzter Titel: 2015
14 Titel	UTTC Frastanz erster Titel: 1975; letzter Titel: 2010
8 Titel	UTTV Lustenau* erster Titel: 1952; letzter Titel: 2001
7 Titel	SV STT Lochau erster Titel: 1957; letzter Titel: 1979
5 Titel	UTTC Hörbranz* erster Titel: 1960; letzter Titel: 2014
2 Titel	UTTC Altach (2013, 2015)
Je 1 Titel	TTC Bludenz (2000) UTTC Klaus (1978)

Erklärung: * Titel inkl. Vorgängervereine

! Detaillierte Infos zu allen Klassen im Internet unter www.vorarlberger-tischtennis-verband